

Workshop 1: Zugehörigkeit

Workshop Deutsch: Prof. Dr. Andrea Abraham (BFH Soziale Arbeit) und Rahel Jakovina (Youvita)

Workshop Französisch: Prof. Dr. Emanuela Chiapparini (BFH Soziale Arbeit), Cornelia Rumo (Youvita)

Menti-Umfrage

Wie stellen Sie die Brücke her zu Ihrer Kindheit und Jugend?



Input 1

Zugehörigkeit und Erinnerung fremdplatzierter Kinder

«Ich war in so vielen Bettchen, dass ich bis heute nicht weiss, wo ich überall gewesen bin. Ich wusste nicht, wo ich bin, ich wusste nicht an welchem Ort, in welchem Haus, in welchem Bett ich war.«

Regula, 60 Jahre alt

«Wenn es kaum Fotos von mir gibt, woher soll man denn wissen, dass es mich überhaupt gibt?« Ravi, 7 Jahre alt

«An den ganzen Scheiss erinnere ich mich, aber an das Schöne nicht.» Manuel, 36 Jahre

»[D]ie Frage nach Zugehörigkeit [wird] häufig gerade f diejenigen besonders relevant, deren Zugehörigkeit nic selbstverständlich gilt» (Göbel et al., 2020)	

Fehlende Kontinuität als Herausforderung

➤ Wechselnde Betreuungssituationen, Institutionswechsel, und der Wechsel zwischen verschiedenen Zuhause sind häufige Phänomene in der Fremdplatzierung. (Bengtsson & Luckow 2020; Fellmann et al. 2020; Stohler & Werner 2019)

- Der Wechsel des Betreuungssettings geht mit sozialer, räumlicher und pädagogischer **Diskontinuität** einher und mit fehlenden Informationen und Erinnerungslücken. (Gassmann 2013, Ryan et al. 2004, Wiemann & Lattschar 2013)
- Fehlende Kontinuitäten stellen eine weitere **Herausforderung für das Zugehörigkeitsgefühl** von Kindern in Pflegefamilien und Heimen dar und können sogar transgenerationale Folgen haben. (Abraham 2023; Göbel et al. 2020; Mögel 2021)

Zugehörigkeit als menschliches Grundbedürfnis

- ▶ Die Bedürfnisse nach emotionaler Sicherheit und sozialer Zugehörigkeit sind anthropologische Grundbedürfnisse des Menschen (Maslow).
- Zugehörigkeit ist u.a. verbunden mit Emotionen, sozialen Beziehungen, räumlichen und zeitlichen Erfahrungen, körperlicher und sensorischer Wahrnehmung
- Zugehörigkeit ist immer vielfältig («multiple belonging», Pfaff-Czarnecka 2013)
- Das Erleben von Zugehörigkeit ist für das individuelle Wohlbefinden und die soziale Integration zentral (Baumeister & Leary 1995).
- Das Zugehörigkeitserleben in der frühen Kindheit unterstützt **Entwicklungsprozesse** (Selbstkohärenz und Identität).

Zugehörigkeit und Erinnerung

- Das Zugehörigkeitsgefühl hat mit Erfahrungen in der Gegenwart und Erinnerung an Vergangenes zu tun. Für die Erinnerung unterstützen uns mündliche Überlieferungen, Erinnerungsgegenstände und Dokumentationen.
- Die Fähigkeit, sich zu erinnern, entwickelt sich in sozialen Kontexten, in der Sprache, der Kultur und der Materialität der Orte, an denen junge Menschen leben, und in sozialen Praktiken mit wichtigen Bezugspersonen und der Gemeinschaft.
- Erinnern ist sowohl eine **individuelle als auch eine kollektive Praxis**. Die Arbeit mit jungen Menschen an ihren Biografien ist daher eine wichtige Aufgabe in der Heimerziehung.

(Köngeter et al. 2023)

Unser Projekt



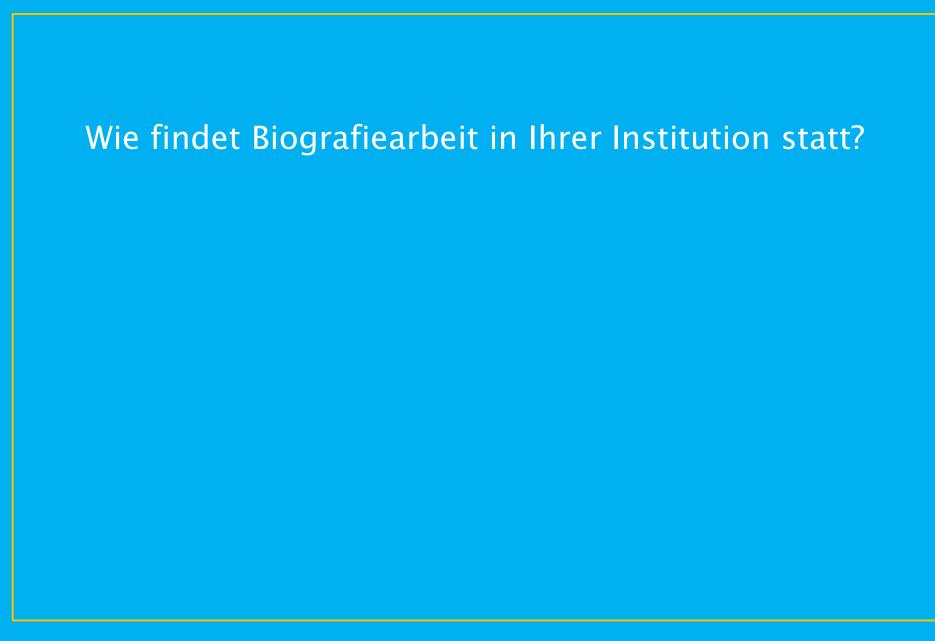


Memorybox-Studie

Als erste qualitative Längsschnittstudie in der Schweiz begleiten wir fremdplatzierte Kinder und Jugendliche über mehrere Jahre hinweg und entwickeln spezifische Instrumente, welche für die selbstbestimmte Biografiearbeit verwendet werden können.

Wir interessieren uns dafür,

- wie fremdplatzierte Kinder und Jugendliche «Zugehörigkeit» erleben und gestalten,
- ▶ und wie sie für ihr gesundes Erwachsenwerden in der Entwicklung eines Zugehörigkeitsgefühls unterstützt werden können.



Input 2

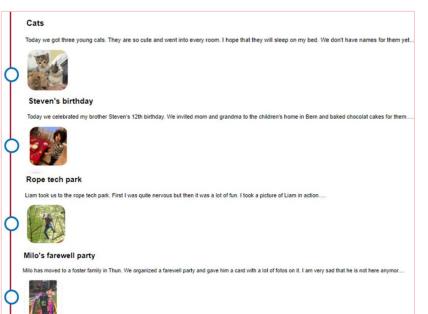
Memorybox-Studie







App «Memory box» (2021-2023)



Methodenkoffer (2022-2023)



Memorybox und Methodenkoffer

- Partizipativer Entwicklungsprozess fand mit **Kindern zwischen 6 und 16 Jahren** statt (Chiapparini 2016; Clark 2017).
- Selbstbestimmte, langfristige und zeitlich und örtlich unabhängige Dokumentation von Erinnerungen.
- ► **Einfach zu bedienende** Webanwendung mit einem Minimum an Funktionen.
- Kreatives Unterstützungsangebot durch Methodenkoffer.
- ► Exportierbarkeit der Einträge auf ein lokales Gerät und in ein PDF-Format.





WILLKOMMEN, TIM!

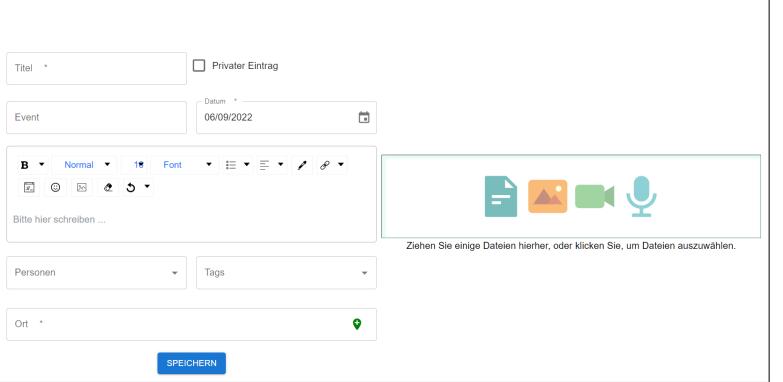
Was möchtest du machen?







Neue Erinnerung



Cats

Today we got three young cats. They are so cute and went into every room. I hope that they will sleep on my bed. We don't have names for them yet...



Steven's birthday

Today we celebrated my brother Steven's 12th birthday. We invited mom and grandma to the children's home in Bern and baked chocolat cakes for them.....



Rope tech park

Liam took us to the rope tech park. First I was quite nervous but then it was a lot of fun. I took a picture of Liam in action.....



Milo's farewell party

Milo has moved to a foster family in Thun. We organized a farewell party and gave him a card with a lot of fotos on it. I am very sad that he is not here anymor....



INSTRUMENTE • METHODENKOFFER



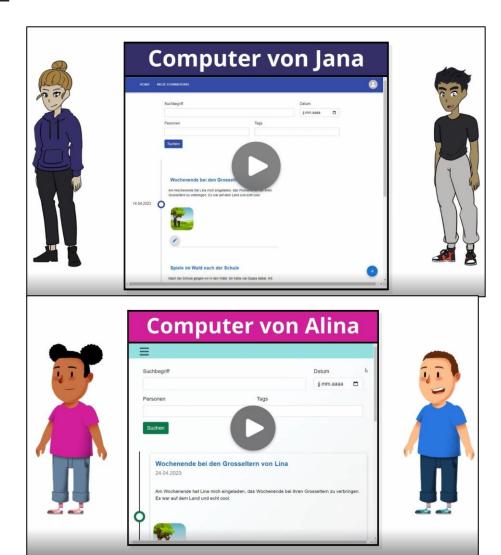
- · Eine Woche in meinem Leben
- · Rituale
- Regelbrecher
- · Minecraft-Welt
- Meine Playlist

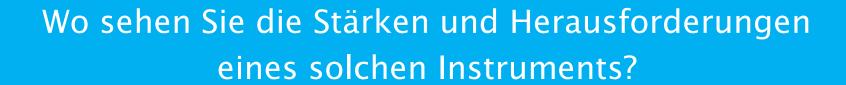
- Mein Plüschtier
- Mein Ämtli
- · Hier bin ich gerne
- · Menschen, die mir wichtig sind
- Gruppenfoto

Unterstützende Materialien

- ▶ Flyer und Erklärvideos für Kinder und Jugendliche
- ▶ Hosting der Webapp durch Youvita







Abschliessende Worte

Fokus Kinder und Jugendliche

- Kinder und Jugendliche in ihrem Zugehörigkeitsgefühl zu unterstützen bedeutet, die drei Zeitlichkeiten Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft miteinander zu verknüpfen und so ihren biografischen «roten Faden«/ «fil rouge» (Chapon 2016) zu spannen.
- Kinder und Jugendliche dabei zu unterstützen, ihr Zugehörigkeitsgefühl während der Fremdplatzierung zu dokumentieren, erhöht ihre Chance, diese bedeutsame Lebensphase in ihre Biografie zu integrieren - und für die biografische Reflexion im späteren Leben verfügbar zu machen.

Fokus Fachpersonen und Institutionsebene

- Memorybox und Methodenkoffer ergänzen bzw. integrieren bestehende Ansätze und Instrumente in den Institutionen.
- Die Förderung des Zugehörigkeitsgefühls von Kindern sollte als professioneller Standard gelten und nicht dem Zufall überlassen werden.

Danke!



Nehmen Sie für weitere Informationen oder bei Interesse an einer Studienteilnahme gerne Kontakt mit uns auf:



- Emanuela Chiapparini: <u>emanuela.chiapparini@bfh.ch</u>
- Andrea Abraham: andrea.abraham@bfh.ch

Link auf Projektwebseite BFH:



YOUVITA

- Cornelia Rumo Wettstein: cornelia.rumo@youvita.ch
- Rahel Jakovina: <u>rahel.jakovina@youvita.ch</u>

Link auf Projektseite YOUVITA:



Literatur

Abraham, A. (Hg.) (2023). Von Generation zu Generation. Wie biografische Brüche in Familien weiterwirken. Nomos.

Baumeister, R. F., & Leary, M. R. (1995). The need to belong: Desire for interpersonal attachments as a fundamental human motivation. *Psychological Bulletin*, 117(3), 497-529.

Bengtsson, T. T., & Luckow, S. T. (2020). Senses of belonging when living in foster care families: Insights from children's video diaries. *Childhood, 27*(1), 106-119.

Chapon, N. (Hg.) (2016). Parentalité d'accueil et mémoire. Presses universitaires de Provence.

Chiapparini, E. (2016). The Service User as a Partner in Social Work Projects and Education. Concepts and Evaluations of Courses with a Gap-Mending Approach in Europe. Barbara Budrich.

Clark, A. (2017). Listening to young children. A guide to understanding and using the mosaic approach. Jessica Kingsley Publishers.

Fellmann, L.; Kindler, T. & Schmid, T. (2020): Lebensverläufe von Kindern und Jugendlichen in stationären Erziehungshilfen. Möglichkeiten und Grenzen von amtlichen Statistiken aus der Schweiz. Zeitschrift für Kindes- und Erwachsenenschutz ZKE 75 (2), S. 134–150.

Gassmann, Y. (2013). Diversität in der Pflegekinderhilfe Untersuchungen zu Entwicklungsverläufen und zur strukturellen Vielfalt von Pflegeverhältnissen. In E. M. Piller & S. Schnurr (Hg.), Kinder- und Jugendhilfe in der Schweiz: Forschung und Diskurse (S. 129-164). Springer.

Göbel, S.; Karl, U.; Lunz, M.; Peters, U. & Zeller, M. (Hg.) (2020). Wege junger Menschen aus Heimen und Pflegefamilien. Agency in schwierigen Übergängen. Beltz Juventa.

Köngeter, S.; Schaffner, D.; Abraham, A.; Chiapparini, E.; Esser, F.; Schäfer, M. (2023). *Belonging and Memory in Residential Care: Conceptual Introduction.* In: EuSARF 2023. Brighton. 13.-15.09.2023.

Mögel, M. (2021). Wie erleben platzierte Vorschulkinder die Zugehörigkeit zu ihren komplexen Beziehungswelten? Forschen mit dem Geschichtenstammverfahren der MacArthur Story Stem Battery. In I. Hedderich, J. Reppin, & C. Butschi (Eds.), *Perspektiven auf Vielfalt in der frühen Kindheit. Mit Kindern Diversität erforschen* (pp. 229-313). Verlag Julius Klinkhardt.

Pfaff-Czarnecka, J. (2013). Multiple Belonging and the Challenges to Biographic Navigation. isa.e-Forum.

Ryan, T., Walker, R., Atwell, A. & Lattschar, B. (2004). Wo gehöre ich hin?: Biografiearbeit mit Kindern und Jugendlichen. Edition Sozial. Juventa.

Stohler, R. & Werner, K. (2019). Wenn Pflegeverhältnisse plötzlich abbrechen. Advance online publication. https://doi.org/10.21256/zhaw-19022

Wiemann, I., & Lattschar, B. (2013). Mädchen und Jungen entdecken ihre Geschichte: Grundlagen und Praxis der Biografiearbeit. Beltz.